

Qualitätsmanagement.

Vertikale Qualitätssicherung

Der Projektleiter geht mindestens alle zwei Wochen die Projekte mit der für ihn verantwortlichen Person durch, beim erkennen von Problemen werden diese mit Hilfe des Projektverantwortlichen gelöst.

Horizontale Qualitätssicherung

Unabhängig von den Projekten wird ein SOLL – IST Vergleich der Kosten und Projektphasen durch die Administration erstellt, somit lässt sich von «extern» frühzeitig erkennen falls in einer Projektphase Probleme auftreten. Alle Projekte werden nach Abschluss erfasst und verwendet um zukünftige besser prognostizieren zu können.

Personelle Qualitätssicherung

Über das ganze Projekt bleibt der Projektverantwortliche die selbe Person, somit ist ein Projekt immer dem gleichen Projektverantwortlichen unterstellt und es entsteht kein Wissensverlust durch Personalwechsel im Projekt. Projektleiter, Ingenieure und Zeichner bearbeiten wenn möglich das Projekt vom Anfang bis zum Schluss.

Zeitliche Qualitätssicherung

Jede geleistete Stunde an einem Projekt wird mittels eines Erfassungssystems täglich erfasst. Somit kann jede Stunde von jedem Mitarbeiter für jedes Projekt auch Jahre später abgefragt werden. Diese Informationen werden für die Rechnungsstellung und die Einschätzung von zukünftigen Projekten genutzt.

Strukturelle Qualitätssicherung

Allen Projekte werden mit der gleichen Struktur erstellt, somit wird falls ein Team mehr Mitarbeiter benötigt der Einarbeitungsaufwand und die Fehleranfälligkeit in einem Projekt optimiert.

Qualitätserhaltung

Um das Know How zu erhalten, werden bereits fertiggestellte Projekte in der gleichen Struktur archiviert wie aktuelle, somit kann ohne weiteres auf das Wissen von bereits abgeschlossenen Projekten zugegriffen werden.

Qualitätssteigerung

Durch das jeder Mitarbeiter mit seinem Projektverantwortlichen sachbezogen zusammenarbeitet, wird der Wissensfluss «vertikal» zwischen Projektverantwortlichen von Projektleiter ermöglicht. Zudem finden zwei wöchentliche Projektleiterbesprechungen statt welchen den Wissensaustausch «horizontal» zwischen den Projektleitern fördert. Um den Wissenstand zu erhöhen besuchen die Mitarbeiter regelmässig Weiterbildungen in ihren Spezialgebieten.